

Adventliches Musizieren im Pfarrgarten

Sankt-Severin-Bläser umrahmen Feier in Künzing – Nikolaus beschenkt die Kinder

Künzing. Der kräftige Schneefall hatte den Pfarrgarten in ein weißes Winter-Wunderland verwandelt, wodurch er am 1. Adventssonntag eine traumhafte Kulisse für ein vorweihnachtliches Musizieren und Beisammensein bildete. Organisiert und ausgerichtet hatte die besinnliche Feier Pfarrer Alfred Binder gemeinsam mit Mitgliedern des Künzinger Pfarrgemeinderates und der Kirchenverwaltung, den Sankt-Severin-Bläsern unter Leitung von Serena Burmberger sowie der Künzinger Ministranten-Schar.

Pünktlich zum Beginn um 16 Uhr war das Gelände im Pfarrgarten mit zahlreichen Besuchern, darunter vielen Familien mit ihren Kindern, bevölkert. Alle waren eingeladen, die klassischen Weihnachtslieder, stimmungsvoll interpretiert von den Sankt-Severin-Bläsern, gesänglich zu begleiten. Wer nicht ganz textsicher war, griff auf die Unterstützung der ausgelegten Liedblätter zurück. Zwischen den einzelnen Stücken trug Pfarrer Binder mit seiner unverwechselbaren Mundart und Rhetorik mit Kurzgeschichten aus seinen selbstgeschriebenen Büchern vor.

Passend zur musikalischen Gestaltung durch die Sankt-Severin-Bläser überreichten Pfarrer Binder und Serena Burmberger Auszeichnungen an die Ensemble-Mitglieder Simon Haider und Valentin Erndl. Die beiden haben bei den Prüfungen in Theorie (Notenkunde) und Praxis (Vorspielen) der „D1 Prüfung“ das Leistungsabzeichen in Bronze erworben. Als Dank für die „gemeinsame Nutzung des Probenraumes samt Inventar“ bekam auch Serena Burmberger ein kleines Präsent der Mitglieder des Chores „Irgendwie & Sowieso“ überreicht.

Über den Nachmittag verteilt wurden für die Besucher Lose angeboten, die attraktive Preise der Tombola in Aussicht stellten. Pfarrer Binder dankte hierbei den zahlreichen Sponsoren der Preise. Als „Glücksfee“ hatte die kleine



Die Besucher der Feier waren zum Mitsingen der klassischen Weihnachtslieder eingeladen.

– Fotos: Brumm



Ein kleines Abenteuer für Groß und Klein war das Grillen am offenen Lagerfeuer mit Würstchen, Marshmallows und Stockbrot.

Emmy hatte das wichtigste Amt inne und zog eine Losnummer nach der anderen. Diese überreichte sie dem Priester, der mit Spannung die glücklichen Gewinner, die freie Auswahl hatten, bekannt gab.

Ebenso machte Pfarrer Binder noch auf die Besonderheit der zum Kauf angebotenen Dekoartikel aus Holz aufmerksam: Die Lichterkugeln, Engel und Christbäume wurden aus dem Dachstuhl der St. Laurentius Kirche aus dem Jahr 1753 gefertigt. Dieser

musste vor einigen Jahren durch einen Umbau ausgetauscht werden, das geschichtsträchtige Material wurde jedoch aufbewahrt.

Bei einbrechender Dunkelheit stattete dann auch noch der Nikolaus alias Xaver Brumm in einem prächtigen Gewand den Gästen einen Besuch ab. Begleitet wurde er von zwei Engeln: Die beiden Ministrantinnen Clara Weinzierl und Valentina Erndl hielten dem Heiligen Mann Bischofsstab und Goldenes Buch. Xaver Brumm verwies auf die markanten Unter-



Pfarrer Binder (links) begrüßte den Heiligen Nikolaus Xaver Brumm, der mit den Engeln Clara Weinzierl (r.) und Valentina Erndl (l.) kam.

schiede des kommerziellen Weihnachtsmannes aus der Werbung und den Merkmalen des einzig wahren Nikolaus. Mit Legenden erinnerte Brumm an die guten Taten des Bischofs von Myra. Bevor sich der Heilige Nikolaus wieder verabschiedete, beschenkte er die noch Kinder.

Für das leibliche Wohl hatten an diesem Nachmittag die Sankt-Severin-Bläser und die Ministranten mit Grillwürstel-Semmeln, Bier, Limo, Glühwein und Kinderpunsch ausreichend gesorgt. Die

beiden Gruppen durften sich am Ende der Veranstaltung den Erlös teilen. Ein kleines Abenteuer an diesem Abend war für Groß und Klein das Grillen von Würstchen, Marshmallows und Stockbrot über dem wärmenden Lagerfeuer.

Als Ehrengäste der besinnlichen Feier begrüßte Pfarrer Binder Pfarrer i.R. Gotthard Weiß, Bürgermeister Siegfried Lobmeier und dessen Gattin Anita, Johann Haböck, Ehrenbürger der Gemeinde Künzing, sowie MdB Thomas Erndl.